

Bildungsangebote der Hilfsgesellschaften für Ganztagschulen

1. Angebote der Johanniter Unfallhilfe, des Malteser-Hilfsdienstes, des Arbeiter-Samariter-Bundes und der DLRG

Das Bildungsangebot der vier genannten Hilfsgesellschaften richtet sich, orientiert am Bildungsauftrag der Schule, einerseits auf das Erlernen von kognitiven Sachverhalten und den Erwerb von Kompetenzen, andererseits auf die Aneignung sozialer Werte. Der Erwerb von Fähigkeiten und Bereitschaft zur aktiven Verantwortungsübernahme im Sinne der Hilfe für Bedürftige, der Erhaltung des Lebens und der Gesundheit der Menschen ist hier grundlegende Intention. Daher wird auch Partizipation von Schülern und Schule mit den beteiligten Organisationen angestrebt.

Das Modell besteht aus einem über mehrere Schuljahre nutzbaren Bildungsangebot und ist in halbjährige Module, die innerhalb der Angebote aufeinander aufbauen, gegliedert. Erworbene und bescheinigte Qualifikationen sind im schulischen Bereich wie in der Freizeit nutzbar, insbesondere auch bei einem Bewerbungsverfahren und einer späteren beruflichen Tätigkeit.

Angebot 1 – Ausbildung zum Schulsanitäter

Die Ausbildung umfasst die Kurse Erste Hilfe für Laien (16 Unterrichtsstunden) und Erste Hilfe für Fortgeschrittene (24 Unterrichtsstunden).

Nach erfolgreicher Teilnahme wird die Ernennung zur Schulsanitäterin / zum Schulsanitäter ausgesprochen. Die betreffenden Schülerinnen und Schüler können Aufgaben im Schulsanitätsdienst übernehmen.

Angebot 2 – Sanitätsdienstliche Ausbildung:

Grundausbildung und Aufbaulehrgang für Betriebssanitäter mit Abschluss

Der Unterricht in diesem Bereich gliedert sich in drei Module, von denen die Module 2/1 und 2/2 die Themen der Grundausbildung für Betriebssanitäter sowie den schulischen Bereich ergänzende Themen (z. B. Maßnahmen bei Klassenfahrten) umfassen.

Das Modul 2/3 beinhaltet den Aufbaulehrgang für den Betrieblichen Sanitätsdienst sowie weitere Themen für den schulischen Bereich.

Das erfolgreich absolvierte Modul 2/3 schließt mit einer Prüfung und der Bescheinigung „Betriebssanitäter“ ab. Mit diesem Stand der testierten Ausbildung verfügen die Schülerinnen und Schüler über die fachliche Vorausbildung für eine weitere Qualifizierung zu Ausbilderinnen und Ausbildern der Hilfsgesellschaften in der Ersten Hilfe ab dem vollendeten 17. Lebensjahr.

Angebot 3 – Ausbildung und Prüfung zur Rettungsschwimmerin / zum Rettungsschwimmer

Das Angebot gliedert sich in die Abschnitte 3/1 – Basisausbildung im Rettungsschwimmen und Schnorcheltauchen – und 3/2 – Aufbauausbildung im Rettungsschwimmen – der DLRG.

Das Angebot kann gleitend in den für die Jahrgangsstufen an den Ganztagschulen verfügbaren Ausbildungshalbjahren gewählt werden. Altersgrenzen sind zu beachten.

Angebot 4 – Ausbildung im Babysitting / Kleinkindbetreuung

Die Ausbildung im Angebotsbereich Babysitting beinhaltet die Vermittlung theoretischer und praktischer Kenntnisse zur Betreuung von Kleinkindern im Freizeitbereich und in der Nachbarschaftshilfe. Es erweitert die Kenntnisse und Fähigkeiten in der Ersten Hilfe durch die Lehrinhalte der Ersten Hilfe bei Kindernotfällen. Die Ausbildung schließt mit Teilnahmebescheinigung ab.

Angebot 5 – Ausbildung zu Pflegediensthelferinnen/Pflegedienst Helfern

Das Angebot gliedert sich in drei aufeinander aufbauende Module. Sollte ein Abschluss angestrebt werden, müssen alle drei Module durchlaufen werden.

Die Teilnehmenden erwerben mit dem Abschluss die Befähigung für einen Einsatz im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres und können in ambulanten und stationären Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe tätig sein.

Alle Angebote basieren auf bestätigten Ausbildungskonzepten der Hilfsgesellschaften bzw. übergeordneter Stellen (gesetzliche Unfallversicherer, Bundesinnenministerium u.a.).

Nähere Informationen sind im Internet unter www.mk.niedersachsen.de sowie bei den jeweils benannten Ansprechpartnern der Hilfsgesellschaften erhältlich:

Landesverband der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

FB Bildungswesen

Herr Dr. Jürgen Bränzel

Kabelkamp 5

30179 Hannover

Tel.: 0511 / 67896-540

Fax: 0511 / 67896-504

E-Mail: juergen.braenzel@juh-nds-br.de

www.johanniter.de, www.johanniter.de/org/juh/org/land/nds/deindex.htm



Landesgeschäftsstelle des Malteser Hilfsdienst e.V.

Ausbildungsreferat

Herr Bernhard Glasow

Anderterstr. 129 c

30559 Hannover

Tel.: 0511 / 95986-49

Fax: 0511 / 95986-40

E-Mail: bernhard.glasow@maltanet.de

www.malteser-hannover.de



Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

– Landesverband Niedersachsen e.V. –

Herr Gerd Erdmann

Hans-Theismann-Weg 1

30966 Hemmingen

Tel.: 05101 / 9296-0

Fax: 05101 / 9296-96

E-Mail: info@asb-lv-nds.de

www.asb.de, www.asb-lv-nds.de/



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)

– Landesverband Niedersachsen e.V. –

Herr Jens Meine

Im Niedernfeld 4 A

31542 Bad Nenndorf

Tel.: 05723 / 9463-89

Fax: 05723 / 9463-99

E-Mail: meine@niedersachsen.dlrg.de

www.dlrg.de, www.niedersachsen.dlrg.de/



1. Ausbildungshalbjahr (Klassen 7, 8 oder 9)	<p align="center">Angebotsbereich 1 Ausbildung zu Schulsanitäterinnen / Schulsanitätern</p> <p>ASB, DLRG, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: EH/L – 16 U.Std., EH/F – 24 U.Std.</p> <p align="center">Bescheinigung: Schulsanitäter (Erste Hilfe gem. Führerscheinverordnung und Erste Hilfe für Fortgeschrittene)</p>			
2. Ausbildungshalbjahr (Klassen 7, 8 oder 9)	<p>Angebotsbereich 2/1 Ausbildung Grundlehrgang Betriebssanitäter (1. Modul Betriebssanitäter)</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Medizinische, organisatorische und rechtliche Inhalte des Grundlehrganges Betriebssanitäter (BG)</p> <p>Bescheinigung: Grundlehrgang Betriebssanitäter – Modul 1</p>	<p>Angebotsbereich 3/1 Ausbildung: Deutscher Rettungsschwimmerpass</p> <p>DLRG Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Rettungsschwimmabzeichen Bronze; Schnorcheltauchen</p> <p>Bescheinigung: Deutsches Rettungsschwimmabzeichen – Bronze / Schnorcheltauchabzeichen</p>	<p align="center">Angebot wie unter 4 möglich.</p>	<p>Angebotsbereich 5/1 Ausbildung zu Pflegediensthelferinnen / Pflegediensthelfern – Teil 1</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Entsprechend den Richtlinien der Hilfsgesellschaft</p> <p>Bescheinigung: Teilnahmebescheinigung Kurs 1 (Pflegediensthilfe)</p>
3. Ausbildungshalbjahr (Klassen 8, 9 oder 10)	<p>Angebotsbereich 2/2 Ausbildung Grundlehrgang Betriebssanitäter (2. Modul Betriebssanitäter)</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Medizinische, organisatorische und rechtliche Inhalte des Grundlehrganges Betriebssanitäter (BG)</p> <p>Bescheinigung: Grundlehrgang Betriebssanitäter – Modul 2</p>	<p>Angebotsbereich 3/2 Ausbildung Rettungsschwimmschein – Silber / Wasseraufsicht</p> <p>DLRG Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Rettungsschwimmabzeichen Silber; Einsatz von Rettungsgeräten, Hilfe bei Rettungseinsätzen, Umweltschutz</p> <p>Bescheinigung: Deutsches Rettungsschwimmabzeichen – Silber / Wasseraufsicht</p>	<p>Angebotsbereich 4 Ausbildung zu Babysitterinnen / Babysittern</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Entsprechend den Richtlinien der jeweiligen Hilfsgesellschaft</p> <p>Bescheinigung: Babysitterin / Babysitter</p>	<p>Angebotsbereich 5/2 Ausbildung zu Pflegediensthelferinnen / Pflegediensthelfern – Teil 2</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Entsprechend den Richtlinien der Hilfsgesellschaft</p> <p>Bescheinigung: Teilnahmebescheinigung Kurs 2 (Pflegediensthilfe)</p>
4. Ausbildungshalbjahr (Klassen 8, 9 oder 10)	<p>Angebotsbereich 2/3 Ausbildung Fortbildung Betriebssanitäter (3. Modul Betriebssanitäter)</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Fortbildungslehrgang Betriebssanitäter (BG)</p> <p>Bescheinigung: Betriebssanitäter (BG)</p>	<p align="center">Angebot wie unter 3/2 möglich.</p>	<p align="center">Angebot wie unter 4 möglich.</p>	<p>Angebotsbereich 5/3 Ausbildung zu Pflegediensthelferinnen / Pflegediensthelfern – Teil 3</p> <p>ASB, JUH, MHD Dauer: 40 U.Std./20 Wo. Inhalt: Entsprechend den Richtlinien der Hilfsgesellschaft</p> <p>Bescheinigung: Pflegediensthelferin / Pflegediensthelfer</p>

Allen Angeboten der 4 Hilfsgesellschaften liegen durch das Bundesministerium des Innern, durch Berufsgenossenschaften und Unfallkassen bzw. durch die Aufsichtsgremien der Organisationen bestätigte Ausbildungsdokumente zu Grunde. Die halbjährige Aufteilung orientiert sich auf einen nachmittäglichen Unterricht mit 1 Doppelstunde pro Woche (eine Unterrichtsstunde á 45 Minuten) und ändert sich bei anderen Verteilungen.

2. Angebote des Deutschen Roten Kreuzes



Das Deutsche Rote Kreuz ist als Hilfsorganisation und Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege anerkannter Partner in der Erste-Hilfe-Ausbildung sowie in der Jugend- und Sozialarbeit. Das DRK steht den Schulen als erfahrener und kompetenter Verband zur Seite, um Hilfsbereitschaft und soziale Kompetenzen bei Schülerinnen und Schülern zu fördern und zu stärken.

Für die Angebote in Ganztagschulen wurden jeweils Konzepte für die **Erste-Hilfe** mit praktischen Übungen und Fallbeispielen und für die **Gesundheitserziehung**, mit den Schwerpunktthemen Ernährung und Entspannungstechniken, erstellt. Das Angebot richtet sich sowohl an die Grundschule als auch an die Sekundarstufe I.

Für die Schülerinnen und Schüler wird nach beendeter Teilnahme eine Bescheinigung oder ein Zertifikat ausgestellt.

Zusätzlich zu den vier Konzepten bestehen in den Rotkreuz-Verbänden weitere individuelle Angebote, wie z. B. **Schulsanitätsdienst**, **Babysitterausbildung**, **Streitschlichterprogramm** oder **Hausaufgabenhilfe**.

Nähere Informationen sind im Internet unter www.mk.niedersachsen.de sowie beim jeweils zuständigen DRK-Kreisverband erhältlich. Nähere Informationen vermittelt bei Bedarf der

■ DRK-Landesverband Niedersachsen e.V.
Frau Petra Metzner
Erwinstraße 7
30175 Hannover
Tel.: 0511 / 28000-410
Telefax: 0511 / 28 00 0-177
E-Mail: Petra.Metzner@drklvnds.de.
www.drk.de, www.drk-nds.de

■ DRK-Landesverband Oldenburg e.V.
Frau Ute Henkensiefken
Kaiserstraße 13 - 15
26122 Oldenburg
Tel.: 0441 / 92179-17
Telefax 0441 / 92179-617
E-Mail: HenkensU@Lv-Oldenburg.drk.de
www.lv-oldenburg.drk.de/